

MITTEILUNGSBLATT

Nr. 06 | Juli 2026

36. Jahrgang | erscheint 10x pro Jahr

Bewirb dich jetzt!

Interessante und abwechslungsreiche
KV-Lehrstelle auf unserer Verwaltung
für Sommer 2027 zu vergeben Seite 6



Verwaltung

Erfolgreicher Lehrsabschluss
Süleyman Dogan

Verwaltung

Sommeröffnungszeiten beachten

Verwaltung

Neuer Pilzkontrolleur



KI trifft Sommer «Wenn der Algorithmus Sonnen- brand kriegt»

Früher war die Planung der Sommerferien erstaunlich unkompliziert. Man stieg ins Auto, fuhr los, stritt sich kurz über die richtige Abzweigung zwischen Leibstadt und Lugano und landete am Ende irgendwo, wo es Wasser, Berge oder wenigstens feine Spaghetti und Glacé gab. Heute? Heute übernimmt diese Planung die Künstliche Intelligenz. Und zwar effizienter, schneller und vermutlich deutlich harmonischer als jede Familienkonferenz am Küchentisch.

Die KI weiss genau, wann wir buchen sollen. Sie kennt den ruhigsten Strand, das trendigste Restaurant und das Hotel mit den besten Bewertungen. Kurz gesagt: Sie weiss einfach alles! Doch während wir glauben, wir hätten die perfekte Ferienentscheidung getroffen, hat im Hintergrund ein Algorithmus leise genickt und verkündet zufrieden: «Ja, genauso berechenbar haben wir euch eingeschätzt.»

Man könnte fast meinen, nicht wir machen Ferien, sondern unsere Suchverläufe.

Politisch betrachtet wirft dies durchaus Fragen auf. Wer kontrolliert eigentlich diese Systeme, die zunehmend auch unsere Freizeit strukturieren? Und wer profitiert davon, wenn Sommerferien zu einem komplett durchoptimierten Produkt werden? Wir diskutieren hitzig über Arbeitsplätze, Datenschutz und Steuerfuss, aber wenn es um Ferien geht, geben wir die Kontrolle freiwillig ab. Hauptsache, das Hotel hat Pool und WLAN, tolle Restaurants mit Bars und viele Liegeplätze am Strand. Natürlich hat Ferienplanung mit KI auch Vorteile. Weniger Stress, bessere Organisation, vielleicht sogar nachhaltigeres Reisen. Niemand vermisst ernsthaft drei Stunden Papierkartenlesen auf einem italienischen Rastplatz bei 34 Grad. Und trotzdem geht etwas verloren – das Chaos.

Denn Hand aufs Herz – waren es früher nicht genau diese kleinen Katastrophen, die später die besten Feriengeschichten geschrieben haben? Die falsche Abzweigung auf der Autobahn. Das fragwürdige Hotel mit einem Bett zu wenig oder das Restaurant mit den Plastikstühlen, aber dafür dem besten Glacé und den schmackhaftesten Spaghetti. Vielleicht braucht es diesen Sommer wieder mal Mut. Einfach mal nicht den besten Vorschlag anklicken. Einfach mal falsch abbiegen. Ohne Bewertung. Ohne Ranking. Ohne Algorithmus, der nervös mit den Daten zuckt. Denn wenn selbst unsere Erholung durchgetaktet ist, dann ist die Frage erlaubt: WER MACHT HIER EIGENTLICH FERIEN – WIR ODER DAS SYSTEM?

Ich wünsche Ihnen allen eine stressfreie Planung und schliesslich angenehme Sommerferien.

Mit sommerlichen Grüssen
Gemeinderätin Nicole Bittl

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen und wünscht ihnen weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.

 **75 Jahre**
25. Juni, Gülsen Özek

80 Jahre
21. Mai, Alfred Beeler

85 Jahre
21. Mai, Udo Claus
5. Juni, Fazli Golaj

90 Jahre
21. Juni, Margrith Schaufelberger
23. Juni, Martha Erne

91 Jahre
25. Mai, Ernst Oeschger

94 Jahre
12. Juni, Marcel Alfare

Goldene Hochzeit (50 Jahre)
18. Juni, Bruno und Angelika Rügsegger

 **80 Jahre**
11. Juli, Josef Oberle, Full
9. August, Hugo Stefani, Reuenthal

90 Jahre
11. Juli, Erich Graf, Full

Goldene Hochzeit (50 Jahre)
6. August, Rudolf und Monika Fischer, Full



Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Vögele Kai, Einbau Dachfenster, Parz. Nr. 1668, Oberdorfstrasse
- › Vögele Thomas, Nachträgliches Baugesuch: Umgestaltung Garten zu Lagerfläche, Parz. Nr. 1668, Oberdorfstrasse
- › Kutter Nicolas und Nadine, Ersatz Fenster und Haustüre, Anstrich Fassade und Unterdach, Installation Klimaanlage, Ersatz Warmwasserboiler, Parz. Nr. 2153, Schlossackerweg
- › Simic Dragan und Vanja, Überdachung Gartensitzplatz, Parz. Nr. 2530, Neuweltstrasse
- › Pais Marques Rui Alberto, Sichtschutz, Parz. Nr. 2301, Birkenweg
- › Klaas Steffen und Abt Jessica, Umgestaltung Garten inkl. Pool mit Wärmepumpe, Parz. Nr. 2522, Oelhofstrasse

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Gantenbein Manuel und Bettina, Geräteschopf, Parz. Nr. 1818, Reben
- › Koszinowsky Sascha und Ivonne, Neubau Pavillon, Parz. Nr. 1940, Hauptstrasse

Budget 2027, Eingaben

Die Vorbereitungsarbeiten für die Budgetierung 2027 wurden bereits wieder in Angriff genommen. Eingaben zum Budget 2027 sind bis **spätestens 15. Juli** dem Gemeinderat schriftlich begründet einzureichen. Wir bitten die Kommissionen, Vereine und Privatpersonen diesen Termin einzuhalten.

Lindenfest / Jubilarenständli

Auch dieses Jahr wurde wieder das Lindenfest – diesmal ein wirkliches Sommerfest mit Rekordtemperaturen – auf dem Lindenplatz der Schule Full-Reuenthal durchgeführt. Verantwortlich war heuer der MTV Full-Reuenthal. Die Männer haben sich mächtig ins Zeug gelegt und ein vielseitiges Programm für Jung und Alt geboten; so gab es für die Jüngsten eine Hüpfburg zum Runtrollen, dann eine top organisierte Festwirtschaft, wo wirklich niemand anstehen musste dank guter Technik, dann an der Bar coole Drinks und auch die Softeismaschine durfte nicht fehlen, war es doch anfänglich um die 37 °C heiss.

Unsere Jubilare wurden am Ehrentisch willkommen geheissen und vom Gemeinderat herzlich begrüsst und geehrt; immerhin haben sie teilweise ihr ganzes Leben oder grosse Teile davon in unserem Dorf verbracht und viel zu unserer Gemeinschaft beigetragen. Die Jubilare haben es dieses Jahr auch zahlreich genutzt, dass sie eingeladen sind; 10 Jubilare plus Anhang füllten den Ehrentisch voll und ganz. Ihnen wurde eine Sonnenblume überreicht, als Zeichen des Lebens und dass die Sonne über ihnen noch lange scheinen und ihnen Kraft und Lebensfreude schenken möge. Anschliessend brillierte unsere Brassband mit einem gut halbstündigen Konzert (das obligate Jubilarenständli), welches wie gewohnt sehr abwechslungsreich und einfach genial gespielt wurde und alle Besucher total gebannt zuhören liess. Ab 21 Uhr spielte dann die Band Alcatross live auf und unterhielt bis kurz vor Mitternacht bestens, so dass viele Besucher den immer angenehmer werdenden Abend voll geniessen konnten – die letzten Gäste verliessen das Gelände um 2 Uhr, so dass die Mannen des MTV dann auch langsam Feierabend machen konnten.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den MTV und unsere Vereine, welche immer wieder solch schöne Feste ermöglichen.



Durchfahrtsbewilligung Dillier Classics Gipfel Granfondo

Auch in diesem Jahr haben die Gemeinderäte Leibstadt und Full-Reuenthal der SiD Marketing GmbH, Silvan Dillier, die Durchfahrtsbewilligung für das Jedermann-Event «Dillier Classics Gipfel Granfondo» vom Sonntag, 9. August, erteilt. Die Teilnehmenden werden dabei im offenen Strassenverkehr fahren und Absperrungen oder Umleitungen sind somit nicht nötig.

Sanierung Wegkreuze

Die Kreuze beim Aussichtspunkt Ried (Chrützli) in Reuenthal sowie unterhalb der Autobrücke in Full waren in die Jahre gekommen. Beide Kreuze wiesen starke Verwitterungen und teilweise erhebliche Korrosionsschäden auf.

Das Kreuz beim Chrützli konnte im Jahr 2025 sein 100-jähriges Bestehen feiern. Die Jahreszahl 1925 ist auf dem Sockel eingraviert. Das Kreuz gilt als Wahrzeichen und ist ein bedeutender Bestandteil des beliebten und weithin bekannten Aussichtspunkts.



Auch das Kreuz in Full stellt ein wichtiges Denkmal dar, das im Laufe der Jahrzehnte sichtbare Spuren und Witterungsschäden erlitten hat.

Erfreulicherweise hat das Kernkraftwerk Leibstadt die Kostenübernahme aus dem KKL-Fonds für die Sanierung der beiden Kreuze zugesichert. Dadurch konnten die entsprechenden Arbeiten vergeben werden.

Die Steinmetzarbeiten wurden durch die Rafael Häfliger Bildhauer & Plastiker GmbH aus Wohlen ausgeführt. Für den neuen Farbanstrich der Kreuze war die René Bieg Malerbetrieb GmbH aus Full-Reuenthal verantwortlich. Dank der fachgerechten Sanierung erstrahlen beide Kreuze nun wieder in neuem Glanz.

Seniorenausflug

Der diesjährige Seniorenausflug in **Leibstadt** findet am **Mittwoch, 26. August**, statt und derjenige in **Full-Reuenthal** am **Freitag, 11. September**.

Informationen zum Trinkwasser

Die Wasserversorger sind dazu verpflichtet, ihre Bezüger mindestens einmal jährlich umfassend über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.



Angabe	 Leibstadt	 Full-Reuenthal
Versorgte Einwohner	1'678	1'046
Befund	Die Wasserversorgungen erfüllen in allen inspi-zierten Aspekten die gesetzlichen Anforderun-gen. Die Qualität der Wasserproben ist ein-wandfrei.	
Nitratgehalt	10 mg/l (Steinacker) 14 mg/l (Langmatt)	15 mg/l
Gesamthärte	28.4 °fH (Steinacker) 28.3 °fH (Langmatt)	25.4 °fH
Herkunft des Wassers	Grundwasser und Quelle	Grundwasser
Behandlung	Das Wasser muss nicht behandelt werden.	
Weitere Auskünfte	Patrick Vögele, Brunnenmeister, 079 300 05 44 oder unter www.trinkwasser.ch	

Das Trinkwasser der beiden Wasserversorgungen erfüllt die hygi-enischen und chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmit-telgesetzgebung. Die letzten grossen Inspektionen der Lebensmit-telkontrolle fanden in Full-Reuenthal am 13. Oktober 2022 und in Leibstadt am 29. März 2023 statt. In der Zwischenzeit wurden in beiden Gemeinden bereits weitere Untersuchungen durchgeführt. Diese ergaben ebenfalls einen einwandfreien Befund.

Entsorgung von Altglas – Einhaltung der Öffnungszeiten

Wir machen wieder einmal darauf aufmerksam, dass das Altglas nur zu den ordentlichen Öffnungszeiten abgegeben werden darf.

Diese sind:

Montag – Freitag	8 bis 20 Uhr
Samstag	8 bis 18 Uhr
Sonntag	geschlossen

Für die Anwohner ist es sehr störend, wenn das Altglas ausserhalb der Öffnungszeiten eingeworfen wird. Die Bevölkerung wird gebeten, sich an die vorgegebenen Zeiten zu halten.

Feuerwerk mit Verantwortung, kein Platz für Littering

Das Abbrennen von Feuerwerk ist in unseren beiden Gemeinden eine geschätzte Tradition und gemäss Polizeireglement am Nationalfeiertag vom 1. August erlaubt.

Der Gemeinderat bittet alle Personen, die Feuerwerk verwenden, verantwortungsvoll damit umzugehen, damit weder private noch öffentliche Anlagen beschädigt werden.

Leider ist in den vergangenen Jahren vermehrt festzustellen, dass Feuerwerksrückstände wie Batterien, Raketenhülsen, Kartons, Stäbe, Verpackungsmaterial oder nicht abgebrannte Feuerwerkskörper nach den Feierlichkeiten liegen gelassen werden. Diese Verunreinigungen beeinträchtigen nicht nur das Ortsbild, sondern verursachen auch zusätzlichen Aufwand und unnötige Kosten für die Reinigung.

Die Gemeinderäte von Leibstadt und Full-Reuenthal appellieren deshalb an alle Einwohnerinnen und Einwohner: **Feiern Sie mit Freude, aber auch mit Verantwortung!** Bitte räumen Sie Feuerwerksabfälle nach dem Abbrennen selbstständig auf und entsorgen Sie diese fachgerecht.

Mit einem rücksichtsvollen und verantwortungsbewussten Verhalten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu sauberen und attraktiven Gemeinden. Die Gemeinderäte danken der Bevölkerung für ihre Unterstützung und wünschen einen schönen Nationalfeiertag.

Arbeitsvergabe

Die Stimmberechtigten haben an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2025 dem Bruttokredit von CHF 350'000 für die Erarbeitung des Generellen Entwässerungsplans der 2. Generation (GEP 2) zugestimmt. Der Beschluss ist Ende 2025 in Rechtskraft erwachsen.

Für die Erarbeitung des GEP 2 hat der Gemeinderat die Ingenieurarbeiten an die Porta AG, Bad Zurzach, vergeben.

Ruhezeiten

Der Sommer ist da. Die Tage werden länger und das Leben verlagert sich nach draussen. Wir bitten Sie um Rücksichtnahme und Einhaltung der geltenden Ruhezeiten.

Gemäss Polizeireglement sind sämtliche lärmintensiven Verrichtungen, insbesondere das Rasenmähen sowie der Einsatz anderer lärmiger Maschinen und Werkzeuge im Freien von 12–13 Uhr und von 22–6 Uhr verboten. An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen sind lärmerzeugende Arbeiten im Freien und in Werkstätten, Fabriken und anderen gewerblichen Arbeitslokalen verboten. Zulässig sind nicht aufschiebbare landwirtschaftliche Tätigkeiten.

Altkleidersammlung neben der Mehrzweckhalle

Seit vielen Jahren stehen bei der Sammelstelle neben der Mehrzweckhalle zwei Altkleidercontainer der Texaid. Bisher erhielt die Gemeinde für die Sammlung der Altkleider eine Entschädigung von CHF 0.20 pro gesammeltem Kilogramm.

Vor einigen Wochen informierte Texaid die Gemeinde darüber, dass der Markt für Altkleider stark eingebrochen ist. Aufgrund dieser Entwicklung können künftig keine Entschädigungen mehr ausbezahlt werden. Der neue Konzessionsvertrag sieht stattdessen vor, dass die Gemeinde neu jährliche Kosten von CHF 1'050.00 exkl. MWST übernehmen muss.

Der Gemeinderat erachtet die Möglichkeit zur Entsorgung von Altkleidern für die Bevölkerung weiterhin als wichtige Dienstleistung. Aus diesem Grund hat er entschieden, den neuen Konzessionsvertrag trotz der zusätzlichen Kosten zu unterzeichnen. Der Vertrag wurde jedoch vorerst auf drei Jahre befristet abgeschlossen.

Nach Ablauf dieser Frist wird der Gemeinderat die Situation erneut beurteilen und prüfen, ob in der Bevölkerung weiterhin ein entsprechendes Bedürfnis besteht. Je nach Entwicklung kann nicht ausgeschlossen werden, dass das Angebot zur Altkleiderentsorgung auf dem Gemeindegebiet künftig angepasst oder aufgehoben werden muss.

Öffnungszeiten Verwaltung



Sommeröffnungszeiten

Bitte denken Sie daran: vom **6. Juli bis zum 7. August** gelten auf der Gemeindeverwaltung folgende Öffnungszeiten:

- › Abteilung Gemeindekanzlei sowie Finanzen/Steuern:
Montag bis Freitag, 8–12 Uhr
- › Regionaler Sozialdienst:
Dienstag bis Donnerstag, 8–12 Uhr

Bei Bedarf stehen wir Ihnen selbstverständlich auch gerne ausserhalb dieser Öffnungszeiten zur Verfügung. Für entsprechende Termine nehmen Sie bitte vorgängig mit der jeweiligen Abteilung Kontakt auf (Gemeindekanzlei 056 267 63 40, Abteilung Finanzen/Steuern 056 267 63 50, Regionaler Sozialdienst 056 267 63 55).

Erfolgreicher Lehrabschluss

Süleyman Dogan hat seine anspruchsvolle dreijährige Lehre als Kaufmann mit Berufsmaturität auf der Gemeindeverwaltung erfolgreich abgeschlossen.



Marco Mascia, Jan Kramer, Süleyman Dogan, Andurela Sallauka

Der Gemeinderat und das gesamte Personal gratulieren Süleyman ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihm auf dem weiteren Berufsweg viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Freude.

Freie Lehrstelle ab August 2027, KV uf de Gmeind!

Wir suchen eine motivierte Kauffrau oder einen motivierten Kaufmann für eine Verwaltungslehre auf der Gemeinde Leibstadt. Während drei Jahren absolvierst du eine abwechslungsreiche und interessante Lehre auf unserer öffentlichen Verwaltung.

Auf den verschiedenen Abteilungen erwirbst du in praktischen Arbeiten die anspruchsvollen Kenntnisse der Verwaltungstätigkeit.

Wenn du die Bezirks- oder Sekundarschule besucht hast, würden wir uns über deine Bewerbung mit aktuellen Zeugniskopien, Check S2, Lebenslauf, einem Foto und von Vorteil mit dem Multicheck freuen. Deine Fragen bezüglich der Bewerbung oder eines Schnuppertages wird dir sehr gerne die Berufsbildnerin Larissa Knecht (Tel. 056 267 63 40 oder larissa.knecht@leibstadt.ch) beantworten.

Fühlst du dich angesprochen? Dann schick uns deine Bewerbung bis am 14. August 2026 per E-Mail an larissa.knecht@leibstadt.ch oder an folgende Adresse:

Gemeindekanzlei Leibstadt
Frau Larissa Knecht
Oberdorfstrasse 222
5325 Leibstadt

Wir freuen uns auf dich!

Neuer Pilzkontrolleur

Im Jahr 2024 gab Thomas Graber die Pilzkontrollstelle Böttstein auf, nachdem er diese über viele Jahre im Restaurant Burestübli Böttstein führte. Unterdessen konnte eine Nachfolgelösung gefunden werden.

Ab sofort wird Gregor Spiess aus Turgi die Pilzkontrolle Böttstein übernehmen. Dieser gehören neu die Gemeinden Böttstein, Döttingen, Endingen, Full-Reuenthal, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Leuggern, Mandach und Tegerfelden an. Gregor Spiess ist bereits für weitere Gemeinden als Kontrolleur tätig und somit sehr erfahren.



In den Monaten September und Oktober wird Gregor Spiess oder sein Stellvertreter Stefan Stutz an einem Abend pro Woche in Kleindöttingen, im Essraum unter der Mehrzweckhalle 2+3, Kontrollen anbieten. Die genauen Zeiten werden auf den Internetseiten der angeschlossenen Gemeinden publiziert.

Von November bis August bietet Gregor Spiess Kontrollen nach telefonischer Vereinbarung an:

Adresse: Nelkenstrasse 6, 5300 Turgi
Telefon: 079 336 50 51

Wir danken Gregor Spiess, dass er diese verantwortungsvolle Tätigkeit für die Pilzkontrolle übernimmt.



Wie sammelt man verantwortungsbewusst Pilze?

- › Nur Körbe verwenden, die eine gute Durchlüftung gewährleisten. Keine Plastiktaschen! Darin zersetzen sich die Pilze rasch und auch Speisepilze können dadurch giftig werden.
- › Gesammelte Pilze schon im Wald von Erde befreien und nach Arten sortiert zur Kontrolle vorlegen.
- › Nur mittelgrosse Fruchtkörper sammeln, die alten zum Absporen stehen lassen.
- › Nur so viele Pilze ernten, wie für eine Mahlzeit verwertet werden können. Empfehlung: 250 Gramm Frischpilze pro Person und Woche.
- › Von unbekannten Pilzen nur zwei, drei Exemplare pflücken, sorgfältig aus dem Boden drehen, nicht abschneiden.

Durch massvolles und richtiges Pflücken können die Pilze ihre wichtige Funktion im Ökosystem des Waldes erfüllen. Weitere Informationen sind unter www.vapko.ch verfügbar.

Geschwindigkeitskontrollen

Die Resultate der letzten, von der Regionalpolizei Zurbibiet durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen im Innerortsbereich.



Datum	Dauer	Fahrzeuge	Übertretungen	in %	Höchste Geschwindigkeit
5. Juni	1.30 Stunden	459	16	3.48 %	87 km/h

Mittagstisch

Einmal im Monat treffen sich Senioren und Seniorinnen zu ein paar gemeinsamen gemütlichen Stunden, um Beziehungen zu pflegen und neue Bekanntschaften zu schliessen. Der Mittagstisch findet jeweils am zweiten Mittwoch des Monats, um 11:30 Uhr, im Restaurant Schützen in Leibstadt statt. Die nächsten Anlässe sind am **Mittwoch, 8. Juli und 12. August**.

Bei Fragen oder Neuanmeldungen kontaktieren Sie bitte: Susanne Richner, 056 246 15 09, Edith Schmid, 056 246 12 11, Christine Zbinden, 056 246 18 50.

Mittagstisch

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren
Zum gemeinsamen Mittagessen treffen wir uns am **Donnerstag, 16. Juli und am Donnerstag, 20. August, um 12:30 Uhr** im Restaurant Schützen. Wir freuen uns auf gesellige Stunden in gemütlicher Gesellschaft und auf ein feines Mittagessen. Wir wünschen Ihnen schöne Sommertage.

Bei Fragen, Neuanmeldungen oder ev. Abmeldungen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Lucia Graf, 056 247 18 61, Marianne Eckert, 056 247 18 20 oder Rita Scherer, 056 247 16 22.



*Spiel, Spass und Präzision –
Ihr Einstieg ins Billard!*

GRUNKURS BILLARD

LERNEN. VERSTEHEN. GENIESSEN.

Entdecken Sie die *Faszination Billard!*

Veranstaltungsort:
Erdmannli-Huus
Hauptstrasse 205
5324 Full

Entdecken Sie die **Faszination Billard!**
In unserem Grundkurs lernen Sie die wichtigsten Techniken, Regeln und Tricks kennen – ganz unkompliziert und mit viel Spass.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Kursleitung:
Dieter Grossen

KURS DATEN	ZEIT	KURSKOSTEN	FÜR WEN?	WAS SIE ERWARTET
Mittwoch 8. Juli UND/ODER Mittwoch 22. Juli	19.00 – 21.00 Uhr	Fr. 20.–	Der Kurs richtet sich an Anfängerinnen und Anfänger sowie an alle, die Billard einmal ausprobieren möchten.	✓ Grundlagen und Technik ✓ Regeln und Spielablauf ✓ Tipps & Tricks ✓ Spass in geselliger Runde

Anmeldung
mit Angabe welches Datum Du wünschst unter:
info@erdmannli.ch

Wir freuen uns auf einen geselligen und spannenden Billardabend mit Ihnen!



FERIEN starter

IN DER
BADI FULL

GEÖFFNET
11.00 – 23.00 UHR
Ein ganzer Tag für alle.

NACHTSCHWIMMEN
BIS 22.00 UHR
Täuche ein.
Wenn der Tag langsam ausklingt.

AB 18.00 UHR
BURGER
Lecker, frisch
und für jeden
Geschmack etwas dabei.

3.7.2026

KOMM VORBEI.
BRING DEINE
LEUTE MIT.

FÜR FAMILIEN,
FREUNDE,
NACHBARN,
ALLE.

ENTSPANNEN,
BEWEGEN,
GENIESSEN.

DEINE BADI.
DEIN SOMMER.
DEIN MOMENT.

BADI Full

Die Feuerwehr von morgen

Die Jugendfeuerwehr Zurzibiet bietet Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren die Möglichkeit, die spannende Welt der Feuerwehr kennenzulernen. Dabei geht es nicht nur um Schläuche, Fahrzeuge und Einsätze. Die Jugendlichen lernen, Verantwortung zu übernehmen, im Team zusammenzuarbeiten und auch in anspruchsvollen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren.

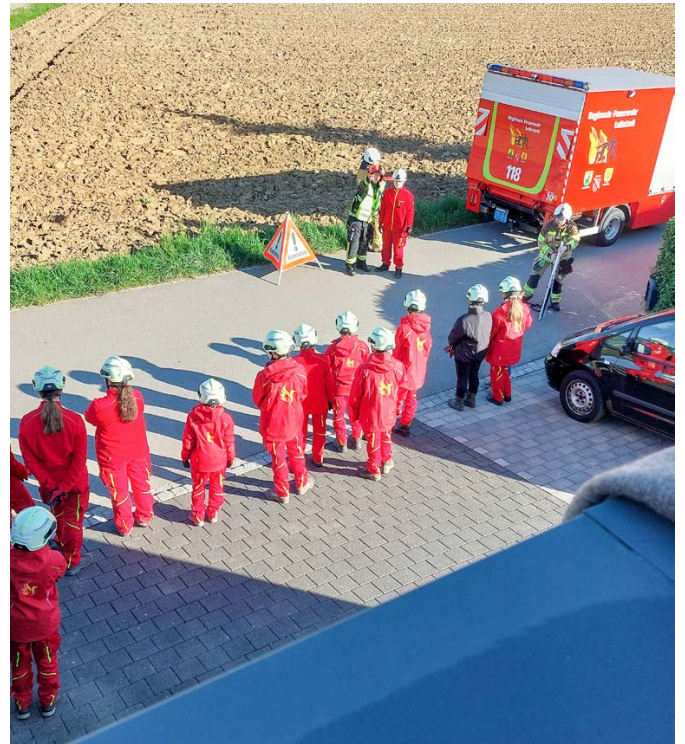
In regelmässigen Übungen werden feuerwehrtechnische Grundlagen vermittelt. Gleichzeitig kommen Kameradschaft, Teamgeist und gemeinsame Erlebnisse nicht zu kurz. Die Jugendfeuerwehr leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Nachwuchsförderung und vermittelt wichtige Fähigkeiten fürs Leben.

Besonders erfreulich sind auch die jüngsten Erfolge der Jugendfeuerwehr Zurzibiet. An den Schweizermeisterschaften der Jugendfeuerwehren vom 20. und 21. Juni in Forel (Lavaux) im Kanton Waadt erreichte die Gruppe Zurzibiet 1 den hervorragenden 9. Rang. Die Gruppe Zurzibiet 2 belegte den 20. Rang. Insgesamt nahmen 32 Gruppen aus der ganzen Schweiz am Wettbewerb teil. Diese Resultate zeigen eindrücklich das grosse Engagement und die gute Ausbildung der Jugendlichen.

Die Jugendfeuerwehr Zurzibiet wird seit mehr als zwei Jahren von der Regionalen Feuerwehr Leibstadt aktiv unterstützt. Neben der Regionalen Feuerwehr Leibstadt beteiligen sich auch die Feuerwehren Böttstein-Leuggern, Döttingen-Klingnau-Koblentz, Schneisingen, Surbtal und Zurzach an der Nachwuchsförderung. Einige Angehörige der Regionalen Feuerwehr Leibstadt wirken als Leiterinnen und Leiter in der Jugendfeuerwehr mit. Zudem finden regelmässig Übungen statt, darunter jeweils auch zwei auf dem Verbandsgebiet der Regionalen Feuerwehr Leibstadt. Damit leisten die Feuerwehren einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Feuerwehrynachwuchses in unserer Region.

Wer sich für die Feuerwehr interessiert, zwischen 12 und 17 Jahre alt ist und im Zurzibiet wohnt, ist bei der Jugendfeuerwehr herzlich willkommen. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich auf der Webseite www.jfw-zurzibiet.ch oder auf dem Instagramkanal «jfw_zurzibiet».

Die Gemeinderäte der Verbandsgemeinden der Regionalen Feuerwehr Leibstadt danken allen Leiterinnen und Leitern herzlich für ihren grossen Einsatz zugunsten der Jugend und wünschen der Jugendfeuerwehr Zurzibiet weiterhin viel Erfolg sowie viele motivierte Nachwuchsfuerwehrleute.



Familientag

Bereits zum dritten Mal durfte die Regionale Feuerwehr Leibstadt ihren Familientag durchführen. Am Sonntag, 21. Juni, trafen sich die Feuerwehrangehörigen mit ihren Familien bei sommerlich heißen Temperaturen beim Stüdelihau in Döttingen. Dort erwartete sie ein mexikanisches Buffet mit Nachos sowie anschliessend Tortillas zum Selberfüllen. Die drei verschiedenen Füllungen Chili con Carne, Pulled Chicken und eine vegetarische Variante mit Gemüse und Halloumi wurden mit viel Liebe selbst zubereitet.



Auch Spiel und Spass kamen nicht zu kurz. Die Kinder konnten sich unter anderem beim Schubkarrenrennen austoben und das Spritzhaus erfreute sich grosser Beliebtheit. Die Erwachsenen suchten derweil Abkühlung im nahegelegenen Brunnen.

Für strahlende Gesichter bei Gross und Klein sorgte der Glacéwagen. Die kühle Erfrischung war bei der sommerlichen Hitze sehr willkommen und wurde rege genutzt.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die im Hintergrund zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. Der Familientag bot eine schöne Gelegenheit, die Kameradschaft auch ausserhalb des Feuerwehralltags zu pflegen und gemeinsam mit den Familien einen unvergesslichen Tag zu verbringen.



Beachvolleyball-Turnier

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fand am Samstag, 30. Mai, das Beachvolleyball-Turnier des VBC Leibstadt statt. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen wurde den ganzen Tag fleissig gespielt und um jeden Punkt gekämpft. Neben spannenden Spielen sorgte auch die Verpflegung für gute Stimmung. Die Gäste konnten sich mit feinen Grilladen, frischen Salaten und einer verlockenden Auswahl an Desserts stärken. Die Getränke an der Bar und das Public-Viewing des Halbfinals der Eishockey-Weltmeisterschaft waren fast so umkämpft wie das Finale im Sand.

Sportlich setzte sich am Ende der VBC Full 1 durch und sicherte sich bei ihrer ersten Turnierteilnahme den verdienten Turniersieg. Mit viel Schweiß, guter Laune und feiner Verpflegung ging ein gelungenes Turnier zu Ende. Der VBC Leibstadt darf auf einen sportlichen und erfolgreichen Beachvolleyball-Tag zurückblicken.

Rangliste:

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| 1. VBC Full 1 | 6. CEK Family Fun Crew 1 |
| 2. VBC Full 2 | + CEK Family Fun Crew 2 |
| 3. Eselclub Los Burros | 7. RFWL Pumba + RFWL Simba |
| 4. TV All Star | 8. Seifesüder + MTV 2 |
| 5. FC Leibstadt | 9. MTV 1 + Märi |
| + Gmeindhuushöckler | |



Johann Erne gibt's einige in Leibstadt, aber Biene-Hans gab's nur einen.

Biene-Hans

Johann Erne wurde am 18. Dezember 1939 als viertes von sechs Kindern (Silvan, Margrit, Rosa, Hans, Josef und Urs) geboren. Die Eltern Oskar und Anna Erne-Rüedi wohnten damals in Kaisten und später in Reuenthal, von wo die Familie in den 1940er-Jahren an die Oberdorfstrasse 130 in Leibstadt umgezogen ist.

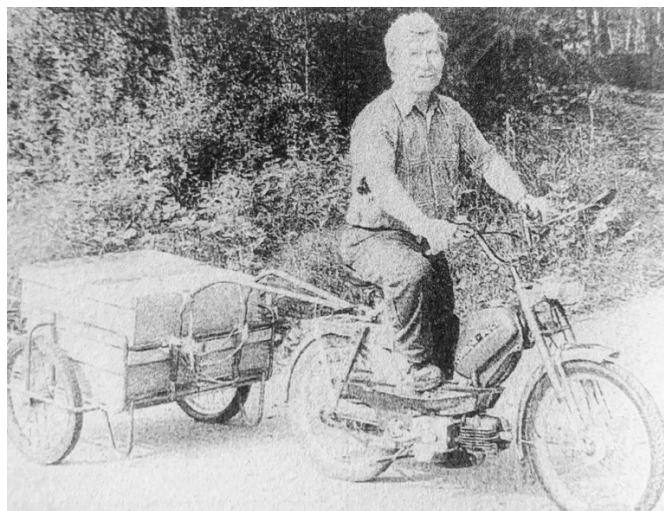
Hier im Oberdorf hat später Silvan Erne für seine Familie ein neues Haus gebaut. Biene-Hans oder wie man ihn auch nannte «Biene-Hänsli» ist zusammen mit seiner Mutter Anna und seiner Schwester Rösli an die Oelhofstrasse 204 umgezogen. Dieses Haus hat er dann gemeinsam mit seinem Bruder Josef umgebaut. Ein neuer Hausteil, wo Josef mit Familie wohnte, kam dazu.

Biene-Hans darf sicher als Original bezeichnet werden. Er arbeitete bei der damaligen Firma WEVO in Leibstadt und hat seine Freizeit mit Imkern verbracht. Oft hat man ihn mit Moped und Anhänger zu den Bienenvölkern fahren sehen, die er mit grosser Liebe, viel Engagement und Aufmerksamkeit gehegt und gepflegt hat.

Hans war seit seiner Jugend von Bienen fasziniert. Sein Oberstufenlehrer Johann Pfister, selbst ein Imkerpionier in der damaligen Zeit, schenkte Hans 1958 ein Bienenvolk. Damit legte er den Grundstein für die erfolgreiche Imkerkarriere von Hans. Hans pflegte 50 eigene Bienenvölker und ein gutes Dutzend Völker eines Kollegen. Dies bedeutete viel Arbeit, die Bienenvölker waren auf verschiedene Bienenstationen verteilt. Mit Moped und Anhänger war er unterwegs zu Hundsbel, Brüel, Hintere Brühhalde, Oberdorf und Wil, um die Bienenhäuser regelmässig zu besuchen und zu bedienen.

Biene-Hans war ein engagierter und versierter Imker, sein Wissen hat er stetig durch Besuche von Kursen und aus Fachliteratur erweitert. Das Auftreten eines Parasiten aus dem asiatischen Raum hat den Imkern der damaligen Zeit erstmals zu schaffen gemacht. Dank guter Pflege und grosser Aufmerksamkeit konnte Hans aber trotzdem gute Erträge erreichen.

Im Winter war Hans im Wald beim Holzen anzutreffen, auch eine grosse Leidenschaft von ihm. Nach seiner Pensionierung war Hans fast ausschliesslich im Wald oder bei seinen Bienen anzutreffen, er war glücklich, seine Zeit in der Natur zu verbringen. Hans war auch ein sehr geselliger Mensch, er war gerne unter Menschen. Später dann, als seine Kräfte nachliessen, machte er täglich einen Spaziergang vom Oelhof ins Ausserdorf, wo er von seiner Schwester Margrit zum Mittagessen erwartet wurde. Wer ihn unterwegs traf, konnte einen Schwatz mit ihm halten. Trotz eingeschränkter Sehkraft blieb Hans ein aufgeschlossener und geselliger Mensch, der sich für das Dorfgeschehen interessierte. Wer weiss, vielleicht erinnert sich der eine oder andere bei einem Spaziergang Richtung Brühl an Biene-Hans. Das Waldstück wurde nach seinem Tod von der Gemeinde erworben und wird heute von Schule und Kindergarten genutzt.



unterwegs mit Moped und Anhänger



bei der Arbeit



bei den Bienenvölkern



Dass der Juni als Heiratsmonat gilt, haben wir in unserer Brass Band gleich zweimal erlebt. Unser Aktivmitglied Fabienne Dietzsche heiratete am 6. Juni in Hettenschwil zusammen mit Rainer Kalt. Im lauschigen Garten von «Emmeneggers Schüür» waren wir zum Apéro eingeladen – natürlich nicht ohne ein Ständli unsererseits zu spielen.

Am 13. Juni feierten David Duthaler und seine Tamara in Sisseln ihre Hochzeit. Wenn ein Mitglied eines Musikvereins und ein Mitglied einer Feuerwehr heiraten, kommt eine bunte Truppe zusammen! Das eigens für die Hochzeit aufgestellte Chalet beim Werkhof in Sisseln bot bereits eine romantische Kulisse. Die grosse Linde mit dem üppigen Apéro-Buffer darunter sorgte für eine unkomplizierte und schattenspendende Atmosphäre. Weil Davids Stimme mit dem Euphonium fehlte, tauschte Lukas wohlwissend seinen Es-Bass gegen ein Euphonium, um die fehlende Stimme zu ersetzen. Herzlichen Dank an David und Tamara für die Einladung zu eurem besonderen Tag.

Bevor wir in die wohlverdiente Sommerpause starten, durften wir noch unser traditionelles «Schüürfäscht» auf dem Dorfplatz in Leibstadt durchführen. Kurz gesagt war der Anlass zweigeteilt. Draussen fand das Schönwetterprogramm unserer Brass Band statt und drinnen in der «Musigschüür» das Schlechtwetterprogramm mit den «Stärneföxlern». Trotz plötzlich einsetzendem Sturm mit Donner, Blitz und Regen blieben der Grill, das Service-Buffer samt Mannschaft draussen unter dem Vordach und einige Hartgesotter unter der schützenden Linde. In der gemütlichen, wenn auch noch sehr warmen Musigschüür genossen die Gäste lüpfige und urchige Volksmusik.



Die drei jungen Musikanten mit Andreas am Kontrabass und Adrian und Sandra am Schwyzerörgeli spielten vorwiegend im Fox-Stil und begeisterten die Besucherinnen und Besucher. Ihre Leidenschaft und Freude am Musizieren übertrugen sich spürbar auf das Publikum. Mehr über die «Stärneföxlern» erfährt man auch auf www.stärneföxler.ch.

Am 1. August begleiten wir die Bundesfeiern in Döttingen und Fehrental musikalisch. Nach der Sommerpause ist unser erster öffentlicher Anlass das «Gadefäscht» in «Emmeneggers Schüür» am Freitag, 4. September, ab 18 Uhr. Weitere Informationen folgen in der Ausgabe vom August des Mitteilungsblattes.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern erholsame Sommerferien – wo auch immer sie verbracht werden – und möglichst angenehme Temperaturen.



Läbe. Lache. Leibstadt!

WE ARE BACK – Unter dem Namen «Mer sends» hat sich der Grossteil des ehemaligen OK vom Jugend- und Dorffest 2024 wieder zusammengetan, um einen weiteren gemütlichen Anlass für unsere Bevölkerung zu organisieren.

Am **14. August ab 16 Uhr** ist es so weit. Unter dem Motto «LIFE-stadt – Läbe. Lache. Leibstadt!» lädt das OK herzlich zu unserem Anlass an der Oelhofstrasse 17, auf dem Hof von Mathias Gärtner, die Einwohner von Leibstadt und der näheren Umgebung ein. Auch Firmen sind für ein – oder auch zwei, drei – Feierabendbiere herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt. Nebst einer grossen Auswahl an Getränken sowie Würste und Teigtaschen haben wir auch Live-Musik von Levi Bo für Sie im Angebot.

Das OK von «Mer sends» freut sich bereits jetzt auf Ihren Besuch und auf einen unvergesslichen Abend im Herzen von Leibstadt.



CHLAUSMARKT LEIBSTADT 2026

5. & 6. Dezember 2026
Bernowa Halle, 5325 Leibstadt



Der Eselclub Leibstadt lädt herzlich ein!

Anlässlich unseres 40-jährigen Jubiläums freuen wir uns auf einen stimmungsvollen Chlausmarkt für die ganze Familie.

Rund 30 Marktstände mit Handwerk, kreativen Geschenkkideen, feinen Spezialitäten, weihnachtlichen Dekorationen und vielen kulinarischen Köstlichkeiten.

Geniessen Sie gemütliche Adventsstimmung für die ganze Familie.

Freuen Sie sich auf den Samichlaus-Einzug am Samstag.

★ *Wir freuen uns auf Ihren Besuch!* ★

Gemeindeverband zurzibiet soziales

www.gsbz.ch



Wir ziehen unter ein Dach.

Damit schaffen wir Voraussetzungen für eine noch bessere Begleitung und Unterstützung.

Unser neuer gemeinsamer Standort:
Weierstrasse 5, 5313 Klingnau

Tag der offenen Tür
Samstag, 24.10.2026



Wir ziehen unter ein Dach.
Weierstrasse 5, 5313 Klingnau

ab 15. Juni 2026
Jugend-, Familien- und Eheberatung (JFEB)
Tel. 056 265 10 70
familienberatung@gsbz.ch

ab 22. Juni 2026
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (KESD)
Tel. 056 265 10 75
info@gsbz.ch

ab 17. August 2026
Mütter- und Väterberatung (MVB)
Tel. 056 245 42 40
info@mbzurzach.ch

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08:30 – 11:30 Uhr
Mo, Mi, Do: 14:00 – 16:30 Uhr
Di- und Fr-Nachmittag: geschlossen

Ab **17. August 2026** sind alle Dienste am neuen Standort vereint.

WERTVOLLE UNTERSTÜTZUNG IN JEDER LEBENSLAGE

Besuchen Sie
unsere Website



Mitglied werden



WIR FREUEN UNS AUF IHRE KONTAKTAUFNAHME



Im Einsatz für Sie:
Täglich von 7 – 12 Uhr und 13 – 22 Uhr



Geschäftszeit für telefonische Beratung:
Montag bis Freitag, 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, ☎ 056 245 48 10



Ausserhalb unserer Geschäftszeit ist der Anrufbeantworter
in Betrieb und wird abends bis 22 Uhr und am Folgetag
ab 7 Uhr abgehört.

In Notfallsituationen wenden Sie sich bitte an Ihre Hausärztin,
Ihren Hausarzt oder den medizinischen Notfalldienst:

☎ 0842 80 40 20
☎ 0842 888 444

Die nationale Spitex-Nummer
PalliativeSpitex Aargau

Spitex RegioKirchspiel
Industriestrasse 7
5314 Kleindöttingen

☎ 056 245 48 10
✉ info@spitex-rks.ch
🌐 www.spitex-rks.ch

Gemeinschaft 60plus Dogern, Einladung zum Grillnachmittag



Die Gemeinschaft 60plus Dogern lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Leibstadt herzlich zu einem gemütlichen Grillnachmittag ein. Der Anlass findet am **Samstag, 25. Juli um 15 Uhr** auf dem Gelände des Radsportvereins Dogern statt. Es wird ein Fahrdienst ab dem Stauwehr Dogern angeboten.



Anmeldungen werden bei der Gemeinde Leibstadt (kanzlei@leibstadt.ch / 056 267 63 40) bis **Donnerstag, 9. Juli**, entgegengenommen. Bei der Anmeldung ist anzugeben, ob der Fahrdienst ab dem Stauwehr Dogern benötigt wird.

Dorffest Dogern

DOGERNLEBEN DOGERNLEBEN DOGERNLEBEN & FEIERN

DORFFEST

11.-12. Juli 26

HALLENVORPLATZ DOGERN

SAMSTAG, 11. JULI		SONNTAG, 12. JULI	
16:00 Uhr	Eröffnung	11:00 Uhr	Start der Bewirtung
16:30 Uhr	Jugendmusik Albbruck-Dogern	11:30 Uhr	Frühschoppenkonzert Musikverein Dogern
18:00 Uhr	Schauübung der Jugendfeuerwehr	13:30 Uhr	Jazz-Tanz-Club Dogern
19:30 Uhr	Band "7 sins"	14:30 Uhr	Band "Bergemer Blechschaden"

-An beiden Tagen mit Spiel & Spaß für die Kleinsten!-



schiffwerk

NACHMITTAGSRUNDFAHRTEN

14:00 Uhr + 15:00 Uhr ab Full

IM JULI + AUGUST JEDEN MONTAG, MITTWOCH, FREITAG, SONNTAG

Mit Bordrestaurant: Erhältlich sind kleine Speisen wie Kuchen, Eis, Pommes Frites sowie heiße und kalte Getränke.

KULINARISCHE RUNDFAHRTEN

Reservierung online unter:
www.stadtwerke-wt.de



MEHR INFORMATIONEN: Tel. +49 7751 / 833-240

Feiern Sie Ihren individuellen Anlass bei uns auf dem Schiff!
Wir beraten Sie gerne!



STADTWERKE-WT.DE



Gratis Mütter- und Väterberatung

Die Daten der Beratungen sowie weitere Informationen sind auf der Website der Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach www.mvbzurzach.ch aufgeschaltet.

Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Leuggern, Klingnau, Döttingen und Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation auf der Website der Gemeinde verwiesen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Die nächsten Termine sind:

Montag, 10. August, von 18 – 19 Uhr

Leuggern, Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Donnerstag, 20. August, von 18 – 19 Uhr

Klingnau, Schloss, 1. Stock, Raum 11

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18:30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Termine Leibstadt

Freitag, 3. Juli, 19 Uhr

Feierabendfeier

Kirche

Samstag, 1. August, 18 Uhr

Bundesfeier

Schulareal

Freitag, 7. August, 19 Uhr

Feierabendfeier

Kirche

Freitag, 14. August, ab 16 Uhr

LIFEStadt – Läbe. Lache. Leibstadt!

Oelhofstrasse 17

Sonntag, 23. August, 10:30 Uhr

Waldgottesdienst

Bossenhaus

Mittwoch, 26. August

Seniorenausflug

Freitag, 28. August, 18–19:30 Uhr

2. Obligatorische Schiessübung

Schiessanlage Leibstadt

Weitere Termine und Anlässe:

www.leibstadt.ch

Termine Full-Reuenthal

Freitag, 3. Juli, 11–23 Uhr

Ferienstarter mit Nachtschwimmen

Badi Full

Mittwoch, 15. Juli, 19 Uhr

Dog-/Jass-Spielabend

Erdmandli-Huus

Samstag, 1. August, ab 17 Uhr

Bundesfeier

Chrüzli

Weitere Termine und Anlässe:

www.full-reuenthal.ch

Gleichstellung verhindert Gewalt – Setzen wir gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt

Gewalt kann viele Formen annehmen. Sie betrifft Menschen jeden Alters und jeder Herkunft. Dazu gehören unter anderem häusliche Gewalt, sexuelle Belästigung, Stalking oder digitale Gewalt.

Mit der nationalen Präventionskampagne soll ein gemeinsames Zeichen gegen häusliche, sexualisierte und geschlechtsbezogene Gewalt sowie für mehr Aufmerksamkeit, Unterstützung und Zivilcourage gesetzt werden.

Seit dem 1. Mai steht in der Schweiz zudem die neue **nationale Opferhilfe-Nummer 142** zur Verfügung. Diese richtet sich an Betroffene von Gewalt und deren Angehörige und Bezugspersonen. Die Nummer ist kostenlos, anonym und 24 Stunden erreichbar.

Wer Gewalt erlebt oder sich Sorgen um betroffene Personen macht, soll nicht zögern, Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Zusätzliche Infos gibt es hier: www.ohne-gewalt.ch

Die Opferhilfe-Nummer 142 ist keine Notrufnummer! In akuten Gefahrensituationen ist weiterhin die Polizei oder der Rettungsdienst zu kontaktieren.



So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal
Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt
Telefon 056 267 63 40
kanzlei@leibstadt.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di & Do	9 – 11:30 und 14 – 16:30 Uhr
Mittwoch	9 – 11:30 und 14 – 18 Uhr
Freitag	9 – 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Nächstes Mitteilungsblatt: Ende August 2026

Redaktionsschluss: Mittwoch, 19. August 2026

Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?
Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter:
www.leibstadt.ch/_doc/5321863
Wir drucken bei der Bürli AG Döttingen.

www.leibstadt.ch
www.facebook.com/gemeinde.leibstadt
www.instagram.com/gemeinde.leibstadt
www.full-reuenthal.ch

